

Wanderung durch die stille Seite der Allgäuer Alpen

30.09.2016 (Anreise) bis 03.10.2016

Gemeinschaftstour

Bei dieser alpinen Tour begeben wir uns auf eine der schönsten Wanderungen abseits des viel bewanderten Heilbronner Höhenwegs. Wir sind über drei Tage in dem Gebiet zwischen Oberstdorf und Tannheim. Wir werden voraussichtlich den Hochvogel, das Nebelhorn und den Vilsalpsee sehen. Es können kalte Wandertage nicht ausgeschlossen werden. Geboten werden Grashänge, steile Schutt- und Geröllflanken, ausgesetzte Stellen mit und ohne Seilversicherung sowie schmale Grate mit ggf. Stahlstiften und Tritthilfen. Bei trockenem Wetter wird es eine panoramareiche Tour. Wir wechseln zwischen Österreich und Deutschland.

Tourenverlauf:

Freitag	Anreise, Treffen um 17 Uhr am Parkplatz P1 in Tannheim, Parkplatz pro Tag 4 €; Aufstieg auf die Landsberger Hütte (1805m), ■ Weg und ■ Steig Auf: 650 hm Ab: 0 hm Gz: 2 H 30 Min
Samstag	Rote Spitze bis zur Prinz-Luitpold-Hütte (1848m), ■ Steig, T3 fakultativ: Kreuzspitze (2387m) oder Hochvogel (2592m) Auf: 730 hm Ab: 670 hm Gz: 5 H 35 Min
Sonntag	Laufbacher Eck zum Edmund-Probst Haus, Großer Daumen (2280m) und zur Schwarzenberg Hütte (1396m), ■ Weg Auf: 807 hm Ab: 1255 hm Gz: 8 H 10 Min
Montag	Landsberger Hütte zur Weltingsalpe, mit dem Bus zum Parkplatz (880m); ■ Weg und ■ Steig, T3 Auf: 1000 hm Ab: 1220hm Gz: 8 H 30 Min

Unterkünfte: in Lagern von DAV Hütten

Voraussetzungen: Kondition für 9 Stunden Alpinwanderung sowie bis zu 1.300 Hm Anstieg; die Anforderungen an die Tour sind im Schwierigkeitsgrad zu beherrschen

Teilnehmer: 8 minimal 5

Kosten: 48,- € zzgl. 30€ Vorauszahlungen für die Hüttenübernachtungen, Tourenverpflegung, individuelle An- und Abreise, Parkplatzgebühren und Busfahrkarte

Leiter: Egbert Kapelle, (Wanderleiter), 0172-7214 864

Anmeldefrist: bis zum 07.08.2016 bei Egbert-Kapelle@t-online.de